

Albert Schweitzer

DAS ALBERT
SCHWEITZER
HAUS
FORUM
FÜR INFORMATION
& KOMMUNIKATION



Öffnungszeiten:

Samstag 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag und Feiertag 11.00 – 17.00 Uhr
(außer am 24. + 25. 12.)
sowie nach Vereinbarung
Tourist-Info Königsfeld
Telefon 077 25/8009-45

Eintritt:

Erwachsene 5,00 €

Schüler*innen, Studierende, BFD,
Gruppen ab 10 Pers., mit Gästekarte
3,00 €

Kinder bis 10 Jahre in Begleitung
eines Erziehungsberechtigten frei.

Führungen:

1–25 Pers. Erw. *35,00 €
Schüler 20,00 €

Audio-Guide 3,00 €

*Bei mehr als 25 Personen werden Gruppen gebildet.

(Anmeldung über Tourist-Info)

Schramberger Straße 5
Eingang Albert-Schweitzer-Weg
D-78126 Königsfeld
Telefon 077 25/91 69 42
Telefax 077 25/8009-44
tourist-info@koenigsfeld.de
www.koenigsfeld.de
www.albertschweitzer-haus.de



2/2025 / 2.000

DAS ALBERT
SCHWEITZER
HAUS
FORUM
FÜR INFORMATION
& KOMMUNIKATION



**Ehemals Wohnhaus der
Familie Schweitzer – heute eine
lebendige Begegnungsstätte –
Forum für Information &
Kommunikation über das
Leben und Werk des
Friedensnobelpreisträgers
Albert Schweitzer.**



1923 erbaute Albert Schweitzer dieses Wohnhaus für sich und seine Frau Helene Schweitzer. Helene Schweitzer hat bis 1957 hier gelebt, unterbrochen nur durch die Monate, die sie bei ihrem Mann in Lambarene verbrachte sowie die Jahre der Nazi Herrschaft. Während der letzten Kriegsjahre lebte sie bei ihrem Mann in Afrika. Tochter Rhena wuchs in Königsfeld auf, besuchte bis 1934 die Zinzendorfsschulen und wohnte, während die Eltern in Lambarene weilten, im Zinzendorf-Internat.

„Die Zeit in Königsfeld war die schönste meines Lebens: In Königsfeld konnte ich ruhig arbeiten, hatte eine Orgel, konnte in den Wald gehen, hatte viele Freunde. Tief bewegt mich, daß meine Weltanschauung der Ehrfurcht vor allem Leben ihren Weg in der Welt macht. Mit dieser Philosophie habe ich mich schon in Königsfeld beschäftigt, im Walde von Königsfeld.“

(Albert Schweitzer, 1965)



Das Albert-Schweitzer-Haus in den 50er Jahren



Das Albert-Schweitzer-Haus – heute

Die thematischen Inhalte des Albert-Schweitzer-Hauses

- Das ethische Werk Albert Schweitzers
- Lambarene – das Spital in Afrika
- Leben und Wirken
- Kleine Baugeschichte des Hauses
- Die Jahre 1927–1965
- Musiker – Philosoph – Theologe
- Die Bedeutung Albert Schweitzers in unserer Zeit

Albert Schweitzer zählt zu den bedeutendsten Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts. Er war nicht nur der bekannte Urwaldarzt, sondern hat zudem ein umfangreiches geistiges Œuvre hinterlassen.

„Lambarene ist meine Improvisation, ein Spital in Afrika. Aber das bleibende Haus, so hoffe ich, wird mein Denken sein.“

Albert Schweitzer.



Als Helene und Albert Schweitzer 1913 auf dem fremden Kontinent ankamen, legten sie gemeinsam in der Einsamkeit des Urwalds, fern ab jeden europäischen Standards, den Grundstein für das später weltberühmte Spital in Lambarene. Räumlich häufig getrennt, sind sie sich zeitlebens geistig eng verbunden geblieben.